

# Lass mich ein wenig Schlaf finden

J. S.,

23.05.2011

Seit 1970 gehöre ich zum Opus Dei, ich habe den hl. Josefmaria 1972 in Barcelona persönlich kennen gelernt und verehre ihn sehr. Inzwischen bin ich 90 Jahre alt und habe eine eiserne Gesundheit.

Aber letzten Sonntag bin ich auf dem Weg zur Messe hingefallen und habe mir den Unterarm gebrochen. Erst am Ende der Messe ging ich ins

Krankenhaus. Dort wurde ich operiert und eingegipst, alles wunderbar. Nach achtundvierzig Stunden konnte ich nach Hause und legte mich zu Bett. Plötzlich fing ich am ganzen Körper an zu zittern, und mir war auch wirklich kalt. Das war gewiss eine Folge der Ruhe nach zwei Tagen intensiver Spannung.

Da ich wirklich schlafen musste, stand ich auf und suchte einen Gebetszettel des hl. Josefmaria mit einer Reliquie aus seiner Soutane. Mit einem Kuss bat ich ihn: Bitte, ich will das alles Gott aufopfern, aber lass mich ein wenig Schlaf finden. Dann legte ich mich wieder hin, das Zittern verschwand und ich schlief wie ein Baby. Danke, heiliger Josefmaria!

---

pdf | automatisch generiertes  
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/article/lass-mich-ein-wenig-schlaf-finden/> (01.02.2026)